Lieber Gott, ich bin klein Siehst du meinen Heiligenschein Hörst du zu, lieber Gott dann lausche meinem stillem Wort Hörst du weg, dann wär das schade Ich beich 't mich grad in deine Gnade Ich bin ein Sönder, manchmal könnt ich schrein Doch die Welt in der wir leben läßt mich ohne Skrupel sein Ich folge dem Gesetz auf Erden, fressen und gefressen werden Mein Herz ist rein, kann nichts dafür Der Mensch ist letztlich nur ein Tier Heilig, Heilig, Heilig Was ist heilig Heilig, Heilig, Heilig Nichts ist heilig Weit und breit überall Scheinheiligkeit Die Welt ist schlecht, das Leben bitter Doch ich bin ein Samariter Ein Kind der Barmherzigkeit, Negerkinder tun mir leid Darum geb ich auch mal Geld Für die Nackten auf der Welt Die das Wasser ich den Wein -Du wirst mir doch nicht böse sein Wenn ich dir meine Reue schenke Und dafür öfter an dich denke Lieber Gott, still meine Gier -Brot für die Welt, doch die Wurst bleibt hier Ich bin klein, Mein Herz ist rein So soll auch meine Weste sein Um auf der Welt den Frieden zu schaffen Schiebe ich mit schweren Waffen Die ich heimlich exportiere und Millionen abkassiere Dafür falt ich gern die Hände, Sonntags auf dem Kirchgelände Dafür tu ich gerne beten Lieber Gott, bring mir Moneten Heilig, Heilig, Heilig Was ist Heilig Heilig, Heilig, Heilig - Alle sind heilig